

AXIS.2 Düngerstreuer – die nächste Generation

RAUCH hat die komplette Düngerstreuer-Erfolgsbaureihe AXIS wesentlich weiterentwickelt. Mit neuem, formschönen Design, mehr Düngernutzlast, neuen Modellen mit der innovativen EMC-Dosierautomatik und der VariSpread-Teilbreitenschaltung setzen die roten AXIS 20.2, 30.2 und 50.2 Streuer neue Maßstäbe in der Wirtschaftlichkeit, in der Streupräzision und beim Bedienkomfort.

Mehr Schlagkraft und Leistung

RAUCH hat AXIS noch stabiler und schlagkräftiger gemacht. Die maximale Düngernutzlast wurde bei allen drei AXIS-Modellreihen um 200 kg nach oben gesetzt. AXIS 20.2 überrascht jetzt mit 2.300 kg Nutzlast und 1.000 Liter Behältervolumen. Die beiden größeren Brüder AXIS 30.2 und AXIS 50.2 überzeugen mit 3.200 kg bzw. 4.200 kg maximaler Nutzlast bei Behältervolumen, die um 200 Liter gegenüber den Vorgängern auf 1.400 bzw. 2.200 Liter angewachsen sind.

Neue AXIS EMC-Modelle

Mit den neuen, kompakten, mechanischen AXIS M 20.2 EMC(+W)-Modellen mit 2.300 kg Nutzlast bietet RAUCH jetzt die komplette AXIS-Baureihe mit der innovativen Electronic Massflow Control - kurz: EMC-Dosierautomatik an.

Bei den hydraulischen AXIS H EMC(+W) Modellen setzt RAUCH auf eine komplett neu entwickelte EMC-Dosierautomatik. Das neue EMC-2 misst und regelt die aktuelle Düngerdurchflussmenge vollautomatisch über eine berührungslose Hightech-Sensorik. Diese millionenfach bewährte Technologie stammt ursprünglich aus den Antrieben von E-Bikes oder Segway-Rollern. Über die sogenannte Magnetostriktion wird die Veränderung des Magnetfeldes an jeder Antriebsachse der Wurfscheiben separat gemessen und in entsprechende Drehmomentsignale gewandelt. Mit EMC-2 wird die vollautomatische Düngerdosierung noch bedienerfreundlicher, noch präziser und noch sicherer.

Im Gegensatz zu den klassischen Wiegestreuern kontrolliert und regelt EMC die Düngermenge auf der linken und rechten Seite getrennt voneinander. EMC basiert auf dem proportionalen physikalischen Zusammenhang von dem Antriebsdrehmoment der Wurfscheibe und der Düngerdurchflussmenge am Dosierschieber. Das seitengenaue EMC erhöht die Dosierpräzision und die Streueffizienz gegenüber der herkömmlichen Wiegetechnik mit Wiegezellen.

Streuen nach Düngeverordnung und Umweltnorm

Selbstverständlich erfüllen die neuen AXIS.2 Modelle alle Anforderungen der Düngeverordnung. Alle Anforderungen an die Normal- oder Spätdüngung sowie an das Rand- oder Grenzstreuen werden erfüllt.

VariSpread -Teilbreitenschaltungen

Die AXIS.2-Generation bietet jetzt für alle Modelle mit der Dosierelektronik QUANTRON-A serienmäßig die präzise Teilbreitenschaltung VariSpread V4 oder V8. Je nach Ausführung können vier oder acht Teilbreiten mit jeweils nur einem Tastendruck nacheinander komfortabel durchgeschaltet werden.

Die innovativen AXIS-ISOBUS-Streuer sind ab Werk mit dem intelligenten VariSpread V8 plus-System ausgerüstet. Die Teilbreiten können nicht nur von außen nach innen oder umgekehrt geschaltet werden. Mit VariSpread V8plus werden jetzt die äußeren Sektionen separat angesteuert. Dadurch werden auch problematische Flächen in keilförmig zulaufenden Vorgewendeflächen ausgestreut, die bisher nur teilweise erreicht wurden.

CCI-100 ISOBUS-Terminal mit integrierter Streutabelle

Über das AEF zertifizierte RAUCH CCI-100 ISOBUS-Universalterminal erfolgt die Einstellung aller AXIS-Betriebsparameter elegant und schnell. Dank der serienmäßig freigeschalteten Fertilizer-App-Streutabelle muss im CCI-100-Terminal nur noch der Dünger und die Arbeitsbreite gewählt werden. Alle weiteren Einstellwerte werden dann automatisch in das Einstellmenü übernommen. Das revolutionäre DISCAN-System überprüft vollautomatisch, ob die entsprechend passende Streuscheibe im Einsatz ist und meldet andernfalls Alarm.

Maximale Sicherheit mit LED-Beleuchtung und Warntafeln

Besondere Aufmerksamkeit widmeten die RAUCH Ingenieure dem Thema Sicherheit und Design. Mit der attraktiven, zeitgemäßen LED-Beleuchtung und den hochreflektierenden Warntafeln bietet AXIS auch bei widrigen Wetterverhältnissen eine optimale Fernerkennung.